POB AG
S6, 35
68161 Mannheim

POB AG bestätigt EBITDA-Prognose und passt Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2026 an

Mannheim, 3. November 2026 – Die KI-fokussierte Beteiligungsholding POB AG (vormals Performance One AG, ISIN: DE000A12UMB1) bestätigt ihre Prognose für das konsolidierte EBITDA des Geschäftsjahres 2026 in einer Bandbreite von 0,3 bis 0,6 Mio. Euro und passt zugleich ihre Prognose für die Konzernumsatzerlöse auf 8,5 bis 9,0 Mio. Euro an (zuvor: 10,3 bis 10,8 Mio. Euro).

Angesichts der weiterhin bestehenden wirtschaftlichen Unsicherheiten setzt die Gesellschaft verstärkt auf Profitabilität statt Umsatzvolumen. Dies gilt insbesondere für die Tochtergesellschaft Performance One GmbH, die sich im aktuellen konjunkturellen Umfeld noch stärker auf margenstarke Projekte und eine ertragsorientierte Geschäftsentwicklung ausrichtet.

Neben dem verbesserten Projektmix tragen bereits realisierte Kosteneinsparungen sowie Effizienzsteigerungen durch den verstärkten Einsatz von KI in operativen Prozessen dazu bei, die Ergebniseffekte der rückläufigen Erlöse zu kompensieren.

Mitteilende Person:

Denis Lademann, Vorstand

Pressekontakt:
Frank Ostermair, Linh Chung
IR4value GmbH
0211/17804720
frank.ostermair@ir4value.de
linh.chung@ir4value.de

NICHT ZUR DIREKTEN ODER INDIREKTEN VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG INNERHALB DER BZW. IN DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA ODER JAPAN ODER INNERHALB EINER BZW. IN EINE SONSTIGE RECHTSORDNUNG BESTIMMT, IN DER EINE SOLCHE VERÖFFENTLICHUNG ODER VERBREITUNG UNZULÄSSIG WÄRE. ES GELTEN WEITERE BESCHRÄNKUNGEN.